

„BÜRGERBETEILIGUNG SIEHT ANDERS AUS“

So urteilt die Arbeitsgemeinschaft Freiburger Bürgervereine (AFB), die 18 Bürgervereine unter ihrem Dach vereint, kritisch über die Zusammenarbeit mit der städtischen Verwaltung in Freiburg. „Man hat den Eindruck, dass man nur pro forma gehört wird.“ so die Vorsitzende der AFB, Ingrid Winkler. Vor allem geht es um Angelegenheiten in den Bereichen Bauen und Verkehr. Die Bürgervereine würden hier oft „zu spät und zu schwammig“ informiert.

Siehe in der BZ:

<http://www.badische-zeitung.de/freiburgs-buergervereine-wollen-mehr-mitreden-und-beschweren-sich-ueber-die-stadt>